

bürgt uns für die Richtigkeit und Treue der Angaben. Dieses Verzeichniß beginnt mit dem Algen, von denen jedoch, da der Verf. sich in den letzten Jahren mit ihnen wenig beschäftigte, nur *Aegagropila Sauteri*, *Prasiola Sauteri* und *Euactis chrysocoma* aufgeführt werden. Hierauf folgen die Characeæ mit nur 2 Arten (*Nitella flexilis* und *Chara vulgaris* L. mit var. *crassicaulis* Schl.); Equisetaceæ mit 7; Lycop. mit 7; Filices mit 27; Lichenes mit 345 Arten; Musci einschließlich der von Dr. Lorenz in s. „Moosstudien“ aufgeführten Arten 400; Hepaticæ einschließlich der Nachträge 120 Arten. Neue, noch unbeschriebene Arten finden sich nicht darunter.

E. Rabenhorst, die Algen Europa's. Dec. 168—171. Dresden, 1864.

Diese 40 Nummern wurden gesammelt von den Damen Akermark, S. Lüders und den Herren Ardissone, Biene, Bleisch, De Brébisson, Caldesi, Dufour, Haecker, Hepp, Hilse, Piccone, Reinsch, Rostock, Richter und Schliephacke. Sie enthalten vorzugsweise Meeresformen, unter denen einige von besonderem Interesse, wie z. B. *Chaetoceras didymus* Ehrb., eine Diatomaceen, welche bisher noch nicht lebend von Europa bekannt war. Ferner finden wir unter Nr. 1701 eine *Cymbella cuspidata* von ungewöhnlicher Größe. Als neu wird unter Nr. 1673 *Aphanothece heterospora* Rabenh. mit folgender Diagnose gegeben: *Cellulae maximae oblongo-vel globoso-polymorphae, Diam.  $\frac{2}{3}$ — $\frac{1}{6}$ ''*, in massa mucosa olivacea nidulantes; tegumenta (vesicae) omnino diffluentia. Auf einem Teich schwimmend bei Flensburg, mitgetheilt von Herrn R. Haecker. — Beigegeben ist eine angebliche Diatomacee, welche von Herrn Nave bei Brünn gesammelt, von Herrn Prof. Kützing als *Pyxidicula Naegeli* bestimmt worden ist. Dieser Organismus besitzt zwar einen Kieselpanzer, hat aber eine deutliche Oeffnung, durch welche seine Bewegungscilien heraustreten, kann deshalb keine *Pyxidicula*, überhaupt keine Diatomacee sein. Da der Autor sie aber selbst als seine *P. Naegeli* bestimmt hat, so folgt, daß sie in der Liste der Diatomaceen gestrichen werden muß.

Santo Garovaglio, della distribuzione geografica dei Licheni di Lombardia e di un nuovo ordinamento del genere *Verrucaria* Cenni letti alla Classe di Sc. Matemat. e Naturali del R. Istituto Lombardo nella Tornata del 17. Marzo 1864. Pavia 1864.

Ein wissenschaftliches Raisonnement über die Vertheilung der Flechten in der Lombardei, welches keinen Auszug gestattet, neue Arten oder Formen nicht bietet.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hedwigia](#)

Jahr/Year: 1864

Band/Volume: [3\\_1864](#)

Autor(en)/Author(s): Rabenhorst Gottlob Ludwig

Artikel/Article: [Die Algen Europas 144](#)